

Technologie im Hochschulwesen

University of Wisconsin-Eau Claire

EAU CLAIRE, WISCONSIN, USA

University of Wisconsin-Eau Claire

Seit 1916 genießt die University of Wisconsin-Eau Claire (UWEC) einen erstklassigen Ruf im Hochschulwesen und erhält weiterhin nationale Anerkennung für ihre hochqualifizierten Akademiker und ihre hohe Rentabilität.

Als Technologieführer innerhalb des Hochschulwesens von Wisconsin kann die UWEC allen Studenten sowie der Fakultät stolz eine hochqualitative Hightech-Campusumgebung bieten. „Es ist keine wirkliche Arbeit. Unsere Kunden sind unsere Studenten und alles was wir tun, tun wir für sie“, sagte Chip Eckardt, Chief Information Officer an der University of Wisconsin-Eau Claire. Im Laufe der Jahre hat die zentrale IT-Einheit der UWEC „Learning and Technology Services (LTS)“ dazu beigetragen, die Vision und Mission in Bezug auf Technologie am Campus zu formen. LTS arbeitet fortlaufend daran, die Zukunft der Universität zu prägen, indem neue Lern- und Entwicklungsmöglichkeiten für Studenten geschaffen werden.

Eckardt sagte: „Wir möchten Studenten beibringen, kreativ zu denken und ein „Out-of-the-box“-Denken zu entwickeln.“ Seine Kollegen stimmen ihm zu. „Wir versuchen den Studenten sehr vielseitige Erfahrungen zu ermöglichen“, sagte Craig Ernst, Collaborative Technologies Specialist an der UWEC. „Wir stellen ihnen die Tools bereit, die sie benötigen, um jegliche Lebensaspekte zu meistern.“ Brandon Knuth, Apple Administration & Support Specialist an der UWEC wiederholte diesen Gedanken: „Was wir in der IT umsetzen, unterstützt auf gewisse Weise den pädagogischen Einfluss auf die Studenten.“

AUF EINEN BLICK

University of Wisconsin
Eau Claire



jamf | NATION

Führende Universität im Hochschulsystem Wisconsin im Bereich Technologie.

Eine Vollzeitkraft ist für die Verwaltung von mehr als 650 Macs verantwortlich.

Remote Management robuster Technologien auf dem Campus mithilfe von Zero-Touch Deployment.

Baut auf die Stabilität und den bewiesenen Erfolg der Apple Plattform.

Ermöglicht Benutzern eine Erstellung individueller Ökosysteme via Self Service.

Verwendung von Jamf Nation als dynamische Ressourcenquelle für Support.



ERWIESENER ERFOLG MIT APPLE

Für Eckardt steht es außer Frage, welcher Anbieter den Weg für Studenten und Lehrkörper an der Fakultät ebnet. Seinen ersten Mac erhielt er in den frühen 1980ern und seine Leidenschaft für Apple brachte er wenige Jahre später mit an den Campus. „Ich war wahrscheinlich der erste Apple Evangelist der Universität“, sagte er. Der erste, aber nicht der einzige. Auch Knuth hatte bereits umfassende Erfahrungen mit Apple – er verwendete das Produkt zum ersten Mal in den frühen 1990ern.

„Ich bevorzuge definitiv Apple Produkte.“ Einhergehend mit ihrer Stabilität und zuverlässigen Plattform fügte er hinzu: „Die Apple Produkte erscheinen immer sehr benutzerfreundlich.“ Heute verzeichnet die UWEC mehr als 650 Macs auf dem gesamten Campus; eine Nummer die stetig steigt. Ernst überrascht dies nicht. „Die Hardware ist großartig. Sie schlägt alles, was ich zuvor genutzt habe“, sagte er.



INTELLIGENTE UND ZUVERLÄSSIGE VERWALTUNG

Die Verwaltung des universitätseigenen, robusten Angebots an Technologien, zu welchem Fernzugriffsfunktionen sowie Classroom Polling Software gehören, kann durchaus eine Herausforderung darstellen. Die Mac Verwaltung zählt hier glücklicherweise nicht mehr zu. Vor der Implementierung von Jamf, als Knuth als Student für LTS arbeitete, war die Verwaltung und Kontrolle der Computer langwierig. „Ich erinnere mich daran, dass ich die Laptops manuell überprüfen musste, sobald diese eingeliefert wurden“, berichtete er über die frustrierenden Prozesse in Bezug auf Inventar und Bereitstellung. „Es war zeitraubend und mühsam.“ Die anschließenden Konfigurationen, die beinahe zwei Stunden pro Computer in Anspruch nahmen, werden jetzt innerhalb weniger Minuten abgeschlossen.



Zusätzlich zu dem zeitintensiven Inventarprozess konnten jegliche Computerprobleme nur persönlich mithilfe eines IT-Mitarbeiters behoben werden. Dies führte dazu, dass unzählige Stunden für die Planung und Koordination vergeudet wurden, und auf die Universitätscomputer wortwörtlich nur über lange, auf dem gesamten Campus verteilte Wege zugegriffen werden konnte. Mit Jamf gehört dies der Vergangenheit an.

Heute verwaltet eine einzige Vollzeitkraft mit Unterstützung von einigen Studenten alle Macs der UWEC. „Meiner Meinung nach spricht dies sehr für die Produkte, die wir verwenden“, sagte Knuth. „Wir besitzen die Tools, die wir für die Instandhaltung des Ökosystems benötigen. Ich wüsste nicht, wie wir dies ohne Jamf umsetzen könnten.“



VERSTECKTE ERFOLGE

Die UWEC setzt innerhalb des Hochschulsystems von Wisconsin weiterhin die Standards im Bereich Technologie. Sie teilen Best Practices und erwiesene Erfolgsfaktoren mit anderen Schulen, um die Potenziale und Fähigkeiten der Fakultät zu optimieren, während gleichzeitig die Bildungsmöglichkeiten für Studenten im gesamten Bundesstaat erhöht werden.

Laut Knuth ist einer der deutlichsten Erfolge, dass er mithilfe von Mobile Device Management (MDM) Probleme beheben und neue Geräte im Backend konfigurieren kann – und zwar ohne den Benutzer dabei zu stören. „Ich möchte der Fakultät gegenüberreten, wenn nicht allein technische Probleme im Vordergrund stehen“, sagte Knuth. Und es funktioniert. Innerhalb der letzten Jahre kann Knuth einen Wandel auf dem Campus erkennen. Einhergehend mit weniger eingehenden IT-Tickets macht sich die Fakultät die intuitive Mac Plattform zu eigen und unternimmt mehr individuelle Schritte, um ihren eigenen, personalisierten App Store via Jamfs Self Service zu erstellen. „Wir sind hier, um der Fakultät zu helfen, sodass sie ihren Studenten helfen kann“, fügte Knuth hinzu. „Wir können dies effizient mit Jamf umsetzen und es erleichtert die Arbeit aller Stakeholder.“





„Die Apple Produkte und Jamf gestalten unseren Arbeitsalltag einfacher, aber was noch wichtiger ist, sie ermöglichen sowohl der Fakultät als auch den Studenten ein besseres Lern- und Arbeitserlebnis.“

– Chip Eckardt, Chief Information Officer an der University of Wisconsin-Eau Claire



AUSGEZEICHNETE RESSOURCEN FÜR SUPPORT

„Das Produkt macht es einem leicht, Dinge selbstständig zu erledigen“, sagte Knuth. Jamf Nation, eine von Jamf ausgerichtete, dynamische Community von Apple IT-Admins, ist die erste Anlaufstelle für Knuth, um Informationen rund um Jamf zu erhalten. Und zwar rund um die Uhr. Ernst sagte: „Jamf Nation steht eindeutig an erster Stelle, wenn man eine Antwort braucht.“ Mit Blick auf eine lange Zusammenarbeit mit Jamf weiß Eckhardt, dass der ausgezeichnete Customer Support eine industrieführende Ressource ist. „Auf einer Skala von null bis zehn kommt Jamf einer elf sehr nahe“, sagte er.

Mithilfe der umfassenden Unterstützung, die ihm geboten wird, kann er der Fakultät und den Studenten der UWEC ein großartiges Produkt bereitzustellen. Knuth fasste zusammen: „Wir verfügen über all diese Ressourcen und nehmen sie jederzeit in Anspruch. Jamf gestaltet unseren Alltag einfacher. Jamf setzt Dinge um.“



www.jamf.com/de

© 2018 Jamf, LLC. Alle Rechte vorbehalten.

Um mehr darüber zu erfahren, wie sie Jamf Pro für die Verwaltung Ihrer Macs oder iOS nutzen können, besuchen Sie jamf.com/de.